

Perspektiven & Impulse

Ein Forum der Kammer für Ärztinnen und Ärzte in Wien

Einladung zum Abend mit dem Journalisten und Autor Hans Rauscher

Mittwoch, 14. Mai 2025, 19.30 Uhr, Palais Lobkowitz, Lobkowitzplatz 2, 1010 Wien

Foto: Chris Marec



Foto: Anna Rauchenberger

Wir leben in turbulenten Zeiten, vielleicht in den turbulentesten, die unsere Generation je erlebt hat. Wir leben in Zeiten von Donald Trump und Vladimir Putin und auch in Zeiten der politischen Verwerfungen in der EU, dem größten und – bisher – erfolgreichsten Friedens- und Wirtschaftsprojekt der jüngeren Geschichte.

Wie ist das alles einzuordnen, wie geht es wirtschaftlich weiter, wie geht es politisch weiter, steuert die EU vielleicht sogar auf militärische Konflikte zu? Wir haben dazu den wahrscheinlich bekanntesten und renommiertesten Politik-Erklärer der Nation zu unserer Vortragsreihe „Perspektiven & Impulse“ eingeladen, den Journalisten und Buchautor Hans Rauscher.

Hans Rauscher kommentiert und analysiert seit Jahrzehnten die innenpolitische und internationale Lage, er schrieb für profil, trend, Format, Kurier und nunmehr für den Standard. Am 14. Mai 2025 wird er im Palais Lobkowitz seine Sicht der Dinge in der Welt, aber auch der Situation in Europa darlegen.

Wie immer darf ich Sie im Anschluss an den Vortrag und die Diskussion bei Snacks und Erfrischungen zu einem weiteren Gedankenaustausch einladen.

Ich freue mich auf Ihr Kommen.

Ihr

OMR Dr. Johannes Steinhart

Präsident der Kammer für Ärztinnen und Ärzte in Wien

Hans Rauscher Trump, Putin und die Populisten in Europa – wie geht es weiter in der Welt und in Europa?“

Mittwoch, 14. Mai 2025, Palais Lobkowitz, Lobkowitzplatz 2, 1010 Wien

Einlass: 19.00 Uhr

Beginn: 19.30 Uhr

Dauer: ca. 1,5 Std.

Moderation: Hans-Peter Petutschnig

Nach der Veranstaltung werden Snacks und Getränke gereicht.

Anmeldung erbeten an:

Anmeldelink: <https://www.reglist24.com/perspektivenimpulse-rauscher>

Mit Ihrer Teilnahme erklären Sie sich damit einverstanden, dass die im Rahmen der Veranstaltung entstehenden Fotos auf der Internetseite der Kammer für Ärztinnen und Ärzte in Wien sowie in anderen Medien (Zeitschriften, Bücher etc.) veröffentlicht werden dürfen.



Foto: Chris Marec

Hans Rauscher begann seine journalistische Laufbahn beim “Österreichischen Volkswirt”, war Mitgründer des Wirtschaftsmagazins Ecco, dann arbeitete er für den Kurier und als Autor für profil, Wirtschaftswoche, Format und heute für den Standard. Unter dem Kürzel RAU wurde er zur unverwechselbaren Marke, zum Synonym für kluge politische Analyse, schnörkellos komprimiert in einige leicht verständliche Sätze. Für den Standard gestaltet er auch Podcasts und einen Video-Blog.

2024 erschien sein Buch “Worüber sich zu schreiben lohnt – über die Demokratie: Erinnerungen, Gefahren und Hoffnungen“, worin Rauscher seine 50-jährige Erfahrung im kritischen Journalismus Revue passieren lässt.

Rauscher ist und war immer ein Kämpfer für die liberale Demokratie, für die EU, gegen autoritäre Systeme und gegen alle Formen von Populismus und Rechtsextremismus. In Österreich ortet er strukturelle Systemmängel, in der Wirtschaft, aber auch in der Politik.

„ Wir leben in einer Zeitenwende. Es ist ganz sicher eine Umbruchzeit, allerdings mit unbehaglichen Erscheinungen einer Endzeit. “

Hans Rauscher

Das spezielle österreichische politische System, so Hans Rauscher, zeigt Stresssymptome. Sie seien Ausdruck von inneren Spannungen und Fehlentwicklungen: Die Wirtschaft hat in Wahrheit kein konjunkturelles, sondern ein Strukturproblem, vor allem die Industrie verliert an Wettbewerbsfähigkeit – gleichzeitig wurden in den letzten Jahren die öffentlichen Ausgaben stark erhöht; außenpolitisch stehen wir vor der Entscheidung, wie wir auf massive geostrategische Veränderungen reagieren – eingezwängt zwischen Trump und Putin. Wie stellen wir uns da neu auf – innerhalb der EU, oder versuchen wir einen Sonderweg?

Hans Rauscher versucht Antworten zu geben – am 14. Mai im Palais Lobkowitz.